

AfD-Fraktion Bottrop
Gerichtsstraße 2
46236 Bottrop

25.10.2024

Haushaltsanfrage der AfD-Fraktion zum Haushaltsplanentwurf 2025

Bereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 0103 Gleichstellung von Mann und Frau
Produkt: 010301 Interne u. externe Gleichstellungsarbeit
Bezeichnung: Interne u. externe Gleichstellungsarbeit
Seite(n) des Haushaltsplans: 126-130, hier Seite 130

Erweiterte Haushaltsanfrage zu Maßnahmen im Zusammenhang der Gleichstellung von Mann und Frau

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Tischler,

unsere Fraktion stellte am 16.10.2024 eine Anfrage zum Produkt 010301, der Internen und externen Gleichstellungsarbeit. Die Anfrage wurde uns am 17.10.2024 durch die Bottroper Stadtverwaltung nicht auskömmlich beantwortet. In Frage Nummer baten wir um die namentliche Aufschlüsselung der Maßnahmen sowie der Kosten derer, welche im Zeitraum 2023 bis 2026 durchgeführt wurden, da aus dem Haushaltsentwurf lediglich die Anzahl der durchgeführten Maßnahmen sowie deren Teilnehmerzahl bzw. der geplanten Teilnehmerzahl hervorgeht. Diese Frage wurde uns wie folgt beantwortet:

„ Zu von Ihnen gestellten detaillierten Fragen nach einzelnen Maßnahmen mit der Aufschlüsselung aller Kosten für unterschiedliche Jahre muss ich Ihnen mitteilen, dass eine derartige Statistik nicht vorliegt und auch nicht erhoben werden kann.“

Unter diesem Aspekt Fragen wir gezielt lediglich das bereits abgeschlossene Ist Ergebnisjahr 2023 an. Zudem halten wir es für unwahrscheinlich, dass eine Anzahl durchgeführter Maßnahmen bekannt ist, aber nicht deren Betitelung sowie der damit verbundenen Kosten.

In diesem Zusammenhang bitten wir um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Nennen Sie uns bitte den Titel der 24 Maßnahmen, welche im Ist Ergebnisjahr 2023 durchgeführt wurden, mit deren Maßnahmeninhaltsgegenstand, sowie den angefallenen Kosten je Maßnahme. Bitte tabellarisch aufschlüsseln.
2. Sollte weiterhin eine Aufschlüsselung Ihrerseits nicht möglich sein, wie war es dahingehend bisher möglich Maßnahmen ohne eine Bezeichnung und ohne jegliche Nachvollziehbarkeit von zu entstehenden Kosten auf den Weg zu bringen bzw. umzusetzen?
3. Unter welcher anderen Herangehensweise, welche sich bisher noch nicht erschließt, wurden diese Maßnahmen alternativ für den städtischen Haushalt kalkuliert?
4. In der eingangs getätigten Aussage der Stadtverwaltung heißt es, dass keine Statistiken zu den von uns angefragten Maßnahmen erhoben werden können. Welche Gründe können dazu benannt werden? Bitte angeben.

Mit freundlichen Grüßen

Patrick Engels
Fraktionsvorsitzender der AfD Bottrop